KFA Niederlausitz 12. Spieltag Saison 2015/2016

BSV 1959 Hörlitz III 879 Points. Reiner Altmann (Kir) 250 Points; Bernd Schnee(Son) 242 Points; Roland Schleuß (Bah) 238 Points.

Ein spannendes Spiel auf hohem Niveau zwischen dem BSV Kirchhain 90 und SV Askania Schipkau endete knapp mit 840: 850 Points. Dank der geschlossenen Mannschaftsleistung, alle Spieler übertrafen die 200er Marke, nahmen die Gäste aus Schipkau den Sieg und die 2 Punkte mit nach Hause. Die besten Ergebnisse für Kirchhain erzielten Reiner Altmann 250 und Bernd Vehstedt 223 Points. Für Schipkau wurden 230 Points für Maik Görner und 211 Points für Roland Renger in das Spielprotokoll aufgenommen.

Ebenfalls knapp, 780: 788 Points, endete das Spiel SV Blau Gelb 90 Sonnewalde gegen den BC Finsterwalde II. Die Finsterwalder Sportfreunde starteten durch Rick Lohde mit 211 und Klaus Perl mit 225 Points stark und gaben die Führung nicht mehr ab. Auch die gute Leistung von 230 Points durch Veit Spiering für Sonnewalde konnte die Niederlage nicht abwenden. Deutlich mit 744: 879 Points unterlag die SG Lindena dem BSV 1959 Hörlitz III. Beste Spieler für Hörlitz waren Andreas Würsig 234 und Dirk Kassner 228 Points, aber auch alle weiteren Spieler der Mannschaft übertrafen die 200er Marke. Günter Lehmann konnte für Lindena Gute 204 Points erspielen.

Der SV Blau Weiß Bahnsdorf verliert zu Hause gegen den BSV 1959 Hörlitz II mit 705 : 777 Points. In der mittelmäßigen Partie konnten nur Marco Recklies (Hörlitz) 202 und Leander Schleuß (Bahnsdorf) 201 Points überzeugen.

Ein vorgezogenes Spiel konnte der SV Blau Weiß Bahnsdorf mit guter Leistung gegen die SG Lindena 843: 600 Points siegreich beenden. Großen Anteil an der guten Mannschaftsleistung der Gastgeber hatten Roland Schleuß mit 238 und Sohn Leander mit 233 Points. Der Lindenaer Spieler Dieter Els erspielte mit 193 Points ein gutes persönliches Ergebnis. Ebenfalls vorverlegt wurde das Spiel SV Blau Gelb 90 Sonnewalde gegen den SV Blau Weiß Bahnsdorf. Der Sieg blieb mit 818: 743 Points beim Gastgeber Sonnewalde, obwohl Bahnsdorf durch Leander Schleuß, 227 Points, in Führung ging. Bereits im 2. Durchgang übernahm Sonnewalde die Führung und mit den Bestleistungen von Bernd Schnee 242 und Veit Spiering 213 Points sicherte sich der Gastgeber den Punktgewinn. Für Bahnsdorf erreichte Uwe Boettcher noch erwähnenswerte 227 Points.

Horst Treuger